

Digitale Angebote von Amnesty International

Die Webseiten und Social- Media-Kanäle von Amnesty International bieten Interessierten die Möglichkeit, sich über die Arbeit von Amnesty International umfassend zu informieren und sich konkret für den Schutz von Menschenrechten einzusetzen.

Nachstehende Webseiten und Social-Media-Kanäle geben einen Überblick, wer wir sind, wofür wir uns einsetzen, wie wir arbeiten, was wir machen, welche Erfolge wir haben und wie mit uns Kontakt aufgenommen werden kann:

Deutschlandweit:

www.amnesty.de

www.facebook.com/AmnestyDeutschland

www.twitter.com/amnesty_de

www.instagram.com/amnestydeutschland

Auf der Webseite und den Social-Media-Kanälen von Amnesty International Bezirk Berlin-Brandenburg finden Interessierte Informationen zur Arbeit von Amnesty International in unserer Region, zu Aktionen unseres Bezirks und der dazugehörigen Gruppen sowie zu konkreten Möglichkeiten der Mitarbeit:

Bezirk Berlin-Brandenburg:

www.amnesty-bb.de

www.facebook.com/amnestybb.de

www.twitter.com/amnesty_bb

Einen besonderen Schwerpunkt bei der digitalen Information von Amnesty International bilden die Angebote für die Jugend:

Amnesty-Jugend:

www.amnesty-jugend.de

www.instagram.com/amnestyjugend

www.twitter.com/AmnestyJugend

www.facebook.com/AmnestyJugend

Für alle, die sich ganz direkt für die Betroffenen von Menschenrechtsverletzungen einsetzen wollen, bietet Amnesty International u. a. folgende Möglichkeiten:

www.amnesty.de/mitmachen/briefe-gegen-das-vergessen

www.amnesty.de/mitmachen/urgent-actions

Diese beiden Webseiten ermöglichen es, vorformulierte Appellbrief (Briefe gegen das Vergessen oder Urgent Actions/Eilaktionen) in deutscher oder in englischer Sprache auszudrucken und per Post zu versenden oder auch mit dem eigenen E-Mail-Programm zu verschicken.

So ist es möglich, sich von zu Hause aus - auch in Zeiten von Corona - ganz konkret für die Verwirklichung der Menschenrechte einzusetzen.